

Pressemitteilung vom 13.08.2009

Messe Ostwestfalen GmbH
Benzstraße 23
D-32108 Bad Salzuflen
Fon +49 (0) 52 22 | 92 50 - 31
Fax +49 (0) 52 22 | 92 50 - 35
www.mow.de
info@mow.de

M.O.W. 2010 Vorschau auf 25. bis 29. April

Positiver Buchungsstand fürs Frühjahr 2010

Gelungene Terminumstellung für den professionellen Möbeleinkauf: Nachdem die vorgezogenen Verbandsmessen vor der Sommerpause erfolgreich verlaufen sind, bestätigen sich die Vorteile der neuen Zeitrechnung für die Ordergeschäfte mit Möbeln nachdrücklich: Das Ziel, die neuen Modelle zur umsatzstarken Zeit ab Herbst in den Handel zu bringen, sei in weiten Teilen erreicht, so das Branchen-Feedback. Auch die Veranstalter der Hausmessen Süd und Coburg haben auf einen neuen Termin im Frühjahr 2010 eingelenkt, so dass die Vorreiter-Rolle der M.O.W. für die gesamte Möbelbranche nachhaltig bestärkt ist.

Entsprechend positiv fällt der derzeitige Buchungsstand zur M.O.W. 2010 aus. Neun Monate vor der Veranstaltung sind die Ausstellungsflächen in den M.O.W.-Kompetenzzentren Bad Salzuflen und Barntrup in größerem Maße als je zuvor belegt. Unter den Ausstellern wie gehabt namhafte Marktführer aus Deutschland und Europa sowie zahlreiche Anbieter, die aktuell in der Eröffnungswerbung eines großen süddeutschen Möbelhändlers als „Marken“ geführt werden – wie ADA, Allegro, Bali, Cotta, Disselkamp, Domus, Easyfurn, Fine Line, Forte Fabryki, Frankenmöbel, Gernova, HMW, Hometrend, Innostyle, Italsvenska, Maintal, Mazur Direct, MCA Furniture, Calia, Panthel, RWM, SBA Furniture, Schildmeyer, Staud, Steinhoff, Vierhaus, Vogl Kurt, Wackenhut, Wiemann, Zoll, Elfo, Kangaroo, M2, Untg Miljo, MS-Schuon, Thuka und Idimex.

Plattform für verkaufsfähige Modelle

Dieser Querschnitt der Aussteller dokumentiert die Bedeutung der M.O.W.. In Ostwestfalen konzentrieren sich Möbel-Angebot und Nachfrage. Hier fallen die Entscheidungen für die umsatzorientierten Modelle. Die M.O.W. ist Markt! Und kann anders als Großmessen flexibel agieren und individuelle Kundenwünsche realisieren.

Nach dem Sommer beginnt die Detailplanung für 2010: Je früher sich Neu-Aussteller zur Teilnahme entscheiden, desto besser kann die Basis für den Messeauftritt ausgestaltet werden. Mit einem optimalen Preis-/Leistungsverhältnis bietet die M.O.W. dabei auch kleineren Unternehmen die Möglichkeit auszustellen – und die Chance, entdeckt zu werden.



Ein Blick auf die aktuellen Wohntrends und Markenwelten u.a. der Möbelhäuser beweist, dass es den M.O.W.-Veranstaltern immer wieder gelingt, verkaufsfähige Modelle auf die Messe-Plattform zu bringen, darunter vielfach Innovationen. Nirgendwo sonst erhalten Facheinkäufer einen so umfassenden und konzentrierten Überblick über alle Sortimente für den Kern des Möbelmarktes wie auf der M.O.W.. Wichtig gerade auch für die organisierten Möbelhändler, die auf den Verbandsmessen jeweils nur einen Ausschnitt des Sortiments zu sehen bekommen. Wer den Gesamtmarkt im Auge behalten, neue Anbieter kennen lernen und die aktuellen Präsentationsvorschläge der Industrie entdecken will, für den ist ein Besuch der M.O.W. unerlässlich. „Deshalb terminieren Sie am besten jetzt schon Ihren Besuch auf der M.O.W. vom 25. bis 29. April 2010“, empfiehlt Messe-Chef Bernd Schäfermeier.

Messe Ostwestfalen GmbH

Benzstraße 23
D-32108 Bad Salzuflen

Fon +49 (0) 52 22 | 92 50 - 31
Fax +49 (0) 52 22 | 92 50 - 35

www.mow.de
info@mow.de

Besucher repräsentieren Möbel-Milliarden

2010 werden vom Veranstalter Fach-Einkäufer aus allen Vertriebsschienen erwartet. Darunter alle wichtigen Einkaufsverbände, der kooperierende und verbandsunabhängige Fachhandel, Wohnkaufhäuser, Filialunternehmen, Versender, SB- und Baumärkte sowie Entscheider aus branchenfremden Vertriebswegen wie Spezialvermarkter, Lebensmitteldiscounter und Internetanbieter. Damit steht das Kernpublikum der M.O.W. laut EHI Retail Institute für mindestens 25,6 Mrd. Euro Umsatz. Dies entspricht einem Marktanteil von über 86% des Gesamtumsatzes mit Möbeln in Deutschland (Quelle: EHI Möbelreport Juni 2009). Neben der hohen Besucherqualität aus dem Inland zeichnet die M.O.W. die große Präsenz wichtiger internationaler Auslandskunden aus. Angebotsniveau und Marktüberblick werden dabei von den Einkäufern ebenso hoch geschätzt wie der Service zum Nulltarif: Auf der M.O.W. ist Eintritt, Katalog, Parkplatz und Restauration für alle Besucher kostenfrei.

„Diese Spitzen-Position als Messe für den Kern des europäischen Möbelmarktes werden wir auch 2010 verteidigen und ausbauen“, verspricht M.O.W.-Chef Bernd Schäfermeier. „Dabei sind uns alle Partner – Aussteller wie Besucher – herzlich willkommen!“

Aussteller- und Besucherinfo unter www.mow.de

**Mehr Informationen: Presse Service Messe Ostwestfalen/ M.O.W.,
Kaja Möller, Fon 05231/8368, k.moeller@waw-werbeagentur.de.
Oder direkt bei der Messe Ostwestfalen, Fon 05222/9250-31,
Fax 9250-35, www.mow.de.**

